

Schrift-Lizenzen

Auch Schriften sind durch Ihren Urheber rechtlich geschützt und dürfen deshalb nicht beliebig genutzt und verbreitet werden. Ohne eine gültige Lizenz drohen rechtliche Konsequenzen, die schlimmstenfalls hohe Schadenersatzforderungen nach sich ziehen.

Font Compliance:

Wörtlich übersetzt bedeutet dieser Begriff „Schriften Einhaltung“. Damit ist gemeint, dass die Fonts nur mit der entsprechenden Lizenz genutzt und verbreitet werden dürfen.

Die Nutzungsbedingungen dieser Fonts legt der Schrifthersteller deutlich fest, sodass sich der Käufer sich bei dem Kauf und Installieren der Schrift, den Nutzungsbedingungen zustimmen muss, um rechtlich abgesichert zu sein.

Ein Verstoß gegen die Lizenzen wird immer häufiger verfolgt und geahndet und es droht dem unerlaubten Nutzer oder Verbreiter eine Schadenersatzklage.

Lizenzanbieter:

Ein Vergleich der Lizenzen lohnt sich, da sich Font-Anbieter unterscheiden und verschiedene Lizenzen aufweisen. Zum Beispiel kann ein Lizenznehmer ein nicht übertragbares Recht erhalten, die Schriften an nur eine bestimmte Anzahl an Computern zu nutzen oder zu speichern, und diese auch nur für internen oder privaten Gebrauch zu nutzen.

Es drohen andernfalls Lizenzverletzungen mit rechtlichen Konsequenzen vor.

Es gibt aber auch sogenannte Freeware-Fonts, die Websitebetreiber als nicht lizenzpflichtig anbieten, aber Vorsicht!

Oftmals handelt es hierbei auch um Lizenzpflichtige Schriften und eine Weiterverbreitung ist ebenfalls untersagt. Auch Schriften die schon vorher auf dem Rechner installiert sind, können lizenzpflichtig sein. Sie sollten vor dem Gebrauch einer Schrift stets prüfen, ob diese frei zur Verwendung steht oder lizenzpflichtig ist.

